

Infobrief Fachstelle Senioren

Gut informiert älter werden im Landkreis Passau

Infobrief 04/2020

Aktuelles

- In der aktuellen Corona- Entwicklung gehören insbesondere ältere Menschen zur Risikogruppe und benötigen hier Hilfe zur Bewältigung des Alltags. Im Landkreis Passau bieten alle Städte, Märkte und Gemeinden in Zusammenarbeit mit Rathaus, Seniorenbeauftragten und ehrenamtlichen Helfern Hilfsdienste an, um eine geregelte Versorgung mit Gegenständen des täglichen Bedarfs, vor allem mit Lebensmitteln und Medikamenten, sicher zu stellen.
- Die Gesundheitsregion^{plus} pflegt eine Informationsseite mit allen wichtigen Ansprechpartnern, Hilfen und Telefonnummern während der Corona-Pandemie: <https://www.gesundheitsregion-passauer-land.de/seite/447079/corona.html>
Ergänzungen sind hier jederzeit möglich. Bitte wenden Sie sich hierzu an Frau Franziska Solger-Heinz, Geschäftsstelle Gesundheitsregion^{plus} Passauer Land, Landratsamt Passau, Gesundheitsamt, Passauer Str. 33, 94081 Fürstenzell, Tel.: 0851-397-849, Fax: 0851-39790-849, Email: franziska.heinz@landkreis-passau.de , www.gesundheitsregion-passauer-land.de
- **„Gemeinsam vorbeugen“** Corona-Sofort-Beihilfe der Caritas Stadt und Landkreis Passau e.V. Ab 14. April 2020 gibt es bei der Caritas Stadt und Landkreis Passau e.V. eine unbürokratische „Corona-Sofort-Beihilfe“ in Höhe von 50,00 € pro bedürftigen Haushalt sowie weitere 10,00 € für jedes zusätzliche Haushaltsmitglied. Weitere Informationen unter der Telefonnummer: 0851/5018-105 oder per Mail: info@caritas-pa-la.de
- **Mahlzeiten-Patenschaften der Malteser:**
Der Bedürftige ist über 75 Jahre alt oder aufgrund von Krankheit oder einer anderen Einschränkung nicht in der Lage, selbst zu kochen und erfüllt eine dieser Voraussetzungen:
 - Beziehen von Grundsicherung oder
 - Nach Abzug der Miete verbleiben weniger als 450 € pro Monat zum Leben oder
 - Berechtigungsschein der Tafel oder
 - Sozialcard
 Ansprechpartner in der Diözese Passau ist Frau Manuela Seibold, Tel. 0851/95666-14 oder per Mail: menueservice.passau@malteser.org

Allgemeines:

- Angesichts der Corona – Pandemie möchte die Fachstelle Senioren auf LichtBlick Seniorenhilfe e.V. hinweisen. In jeder Gemeinde des Landkreises Passau haben sich Einkaufshilfen gebildet und organisieren für SeniorInnen und Angehörige der Risikogruppen Einkaufsdienste. Wenn bedürftige SeniorInnen diese Hilfe nicht in Anspruch nehmen können, da sie finanziell dazu nicht in der Lage sind, bitte wenden Sie sich an LichtBlick Seniorenhilfe e.V., Niederlassung Deggendorf, Pfluggasse 27, 94469 Deggendorf, Telefon 0991 / 38 31 67 62, Fax 0991 / 38 31 67 64, E-Mail niederbayern@seniorenhilfe-lichtblick.de, www.seniorenhilfe-lichtblick.de.
- **„Unser soziales Bayern: Wir helfen zusammen!“** Alle Einkaufshilfen im Landkreis Passau sind im Bayernatlas <https://www.stmas.bayern.de/unser-soziales-bayern/index.php#mgH> Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales eingepflegt.
- **Viele Geschäfte und Dienstleister bieten jetzt kostenlose Lieferdienste in den jeweiligen Gemeinden an.**
Besonders für SeniorInnen und Angehörige der Risikogruppen ist dies in Zeiten der Corona-Pandemie eine wertvolle Alltagshilfe z.B.:

- **Ortenburg:** Alle für Ortenburg , www.gewerbeverein-ortenburg.de oder bei Herr Stefan Klosterhuber 0160/7232262
 - **Untergriesbach:** Untergriesbach hoit zam, www.untergriesbach-hoit-zam.de
 - **Thyrnau,** www.thyrnau-online.de
 - **Pocking aktiv.** www.pocking.de
 - **Pro Vilshofen,** www.vilshofen.de
 - **Zamhoidn** www.fuerstenzell.de
- **Beratende und seelsorgerische Angebote im Landkreis Passau**
 - „Wir hören zu“ Ein telefonisches Angebot gegen Einsamkeit des Caritasverbandes der Diözese Passau e.V., täglich zu erreichen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 15.00 – 16.00 Uhr, Ansprechpartner Konrad Habberger, Tel. 08586/977162, Beate Heindl, Tel. 0851/5018-963 oder Agnes Stefanelli, Tel. 0151/51624966
 - Telefonseelsorge der Diözese und Caritas, Tel. 0800/1110222
 - Telefonseelsorge der Diakonie Tel. 0800-1110111, Soziale Beratung der Diakonie Tel. 0851/5606-122 und Schuldnerberatung der Diakonie, Tel. 0851/5606-140

Hilfsangebote in den Gemeinden des Landkreises Passau

- **Markt Aidenbach:** Die Nachbarschaftshilfe Aidenbach bietet eine Einkaufshilfe für die Risikogruppe in Aidenbach an. Kontakt zur Nachbarschaftshilfe für Helfer und Hilfesuchende: Marina Wohlfahrt, Tel. 08543/9603-11, Markus Bauer, Tel. 08543/9603-13 oder Frau Christa Unger, Tel. 0170/4779027
- **Gemeinde Aldersbach:** Die Seniorenbeauftragten Heidy und Dieter Rabs und ehrenamtliche Helfer haben eine Einkaufshilfe aufgebaut, Servicetelefon 08543/624245
- **Gemeinde Bad Füssing:** Einkaufshilfe in Bad Füssing über den CSU Ortsverband Herr Gerhard Berger über facebook
- **Gemeinde Bad Füssing:** im Rathaus Bad Füssing steht ein Bürgertelefon unter der Nr. 08531 / 975 562 zur Verfügung.
Mitarbeiter des Rathauses werden werktags von 8.00 bis 18.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 9.00 – 15.00 Uhr Ihre Anfragen entgegen nehmen.
- **Stadt Bad Griesbach:** Helferkreis Bad Griesbach
Die Stadt Bad Griesbach bietet mit einem Helferkreis Einkaufshilfe an, um Ältere bzw. Risikogruppen im alltäglichen Leben zu unterstützen.
Bitte melden Sie sich unter der Nummer 08532 792-40 oder per E-Mail an info@badgriesbach.de , besetzt von Montag bis Freitag zwischen 9 und 15 Uhr.
- **Gemeinde Breitenberg:** Hilfe zur Erledigung von Einkäufen oder Beschaffung von Medikamenten bietet die Gemeinde Breitenberg an. Melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung Telefon 08584 96180 oder bei Herrn Bürgermeister Rühl Handy-Nr. 0160 3542113.
- **Gemeinde Büchlberg:** Einkaufshilfe Büchlberg
Die Gemeinde Büchlberg bietet in Zusammenarbeit mit dem Seniorenteam Büchlberg und der DJK Eberhardsberg einen Einkaufs- und Lieferservice für Lebensmittel vom ortsansässigen Lebensmittelhändler an. Hilfsbedürftige ältere Mitbürger und/oder Risikogruppen bitten wir, sich in der Gemeindeverwaltung zu melden. Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass die Marienapothek Hutthurm/Büchlberg bei Bedarf die Arzneien zu dem Mitbürger bringt. Sie erreichen uns unter dieser Telefonnummer: Gemeindeverwaltung Büchlberg 08505/9008-0 Mo.-Fr. von 08:00 – 12:00 Uhr
- **Markt Egging a.See:** Bayerwald Pflegedienst bietet in Zusammenarbeit mit dem Rathaus Egging a.See einen Besorgungsdienst an. Bei Bedarf melden Sie sich bitte bei der Telefonnummer 08544/974 88 55 in der Zeit von 9 bis 15 Uhr.
- **Gemeinde Fürstenstein:** Einkaufsservice Fürstenstein: Ansprechpartner ist Herr Sebastian Stadler von der Gemeinde Fürstenstein, Tel. 0151/54870119. Einmal wöchentlich werden durch das Gemeindemobil Lebensmittel und Apothekenprodukte an hilfsbedürftige SeniorInnen ausgeliefert.
- **Markt Fürstenzell:** Einen Lieferservice von Lebensmitteln, Arzneiprodukte etc. für alleinstehende Ältere und Angehörige der Risikogruppen bietet der Markt Fürstenzell an. Bürgerinnen und Bürger, die das Angebot eines Lieferservice annehmen möchten, können sich gern bei Nadine Obermeier unter 08502/802-20 oder per E-Mail info@fuerstenzell.de oder bei Petra Brödner unter 08502/802-35 oder per E-Mail petra.broedner@fuerstenzell.de melden.
- **Gemeinde Haarbach:** Besorgungsdienst von Lebensmitteln und notwendigen Medikamenten für die älteren Mitbürger der Gemeinde Haarbach. Bitte melden Sie sich beim Rathaus Haarbach, wenn Sie dieses Hilfsangebot in Anspruch nehmen möchten unter der Telefonnummer 08535/96060 oder per Mail rathaus@gemeinde-haarbach.de
- **Stadt Hauzenberg:** Die Koordinierungsstelle im Rathaus der Stadt Hauzenberg bietet einen Einkaufs- und Besorgungsdienst für hilfsbedürftige Menschen und Angehörige der Risikogruppen an. Bitte melden

Sie sich unter der Telefonnummer 08586/3060 oder per Mail: buengerbuero@hauzenberg.de an.

- **Markt Hofkirchen:** Unterstützungs- und Hilfsleistungen durch die Gemeinde
Hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger können unter Tel.: 08545 – 1275 Lebensmittel und sonstige Verbrauchsgüter des täglichen Bedarfs zur Beschaffung in Auftrag geben.
Der gemeindliche Bauhof wird die Bestellung jeweils Dienstag und Freitag ausliefern. Die Bezahlung erfolgt jeweils bargeldlos (per Rechnung), um größtmögliche Sicherheit für die Betroffenen zu gewährleisten.
- **Markt Hofkirchen:** Die JU Garham-Hofkirchen bietet einen Einkaufs- und Besorgungsdienst für Risikogruppen in Hofkirchen-Garham und Umgebung an. Bei Bedarf können Sie sich täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr an folgende Ansprechpartner wenden: Tamara Scherer, Tel. 0173/9082847, Josef Wenninger, Tel. 0151/19429137, Martin Stocker, Tel. 0170/9013294 oder Thomas Buchner, Tel. 0151/24502309
- **Gemeinde Hutthurm:** In der Gemeinde Hutthurm fährt das Apothekenmobil der Marien-Apotheke Hutthurm die Arzneien zu den Senioren. Ferner kann bei den ortsansässigen Lebensmittelhändlern telefonische Bestellungen aufgeben, die zweimal wöchentlich an bestimmten Tagen ausgefahren werden. Das Rathaus in Hutthurm bietet eine Einkaufshilfe an, Bestellungen können im Rathaus Hutthurm unter der Telefonnummer 08505/9001-43 oder – 14 aufgegeben werden. Auch bietet Herr Kurt Meier in Hutthurm einen Besorgungsdienst an. Bitte melden Sie sich bei Bedarf unter der Nummer: 08505/915352.
- **Markt Kößlarn:** Einkaufsdienst Kößlarn Bitte melden sie sich bei der Gemeinde Kößlarn unter der Nummer 08536/96170 (Anrufzeiten: Mo-Do 8:00 – 12:00 Uhr + 13:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 Uhr)
- **Gemeinde Malching:** Einkaufshilfe Malching: Bitte melden Sie sich bei der Gemeinde Malching unter der Tel.-Nr. 08533/9600-36 und 9600-38, Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr.
- **Gemeinde Neuburg am Inn:** Ein Einkaufsdienst für die Risikogruppe in Neuburg am Inn bietet der Hilfeverein SONNE an. Hilfesuchende aber auch Helfer können sich unter der Telefonnummer 0160/5283939 oder im Pfarrbüro der Pfarrgemeinde Neukirchen am Inn, Tel. 08502/468 melden.
- **Neuburg am Inn – Dommelstadt:** Besorgungsdienst für notwendige Einkäufe und Medikamente für ältere Mitbürger und Angehörige der Risikogruppen, bei Bedarf melden Sie sich bitte beim BRK Versorgungstelefon Dommelstadt bei Familie Pflieger, Tel. 08507/923303 oder bei Frau Monika Kling, Tel. 01763/4091543
- **Gemeinde Neuhaus am Inn:** Anlaufstelle zum Thema „Corona-Virus“ und Einkaufshilfe Neuhaus am Inn,
Ansprechpartner ist Herr Florian Nöbauer; Tel. 08503/91 11-41 oder Frau Lisa Götzer, Tel. 08503/91 11-43 oder per Mail.: buengerhilfe@neuhaus-inn.de
Freiwillige Helfer bieten eine Einkaufshilfe für bedürftige Personen an.
- **Neukirchen vorm Wald:** Neukirchen vorm Wald bietet einen Einkaufsservice für die älteren Mitbürger und die Risikogruppen im Gemeindegebiet an. Bitte melden Sie bei Bedarf im Rathaus Neukirchen vorm Wald, hier wird Ihnen diesbezüglich weitergeholfen, Telefonnummer: 08504/9152-0
- **Markt Oberzell:** Die Marktgemeinde Oberzell koordiniert Einkäufe für Seniorinnen und Senioren Um Mitbürger zu unterstützen, die keine nahen Verwandten oder Bekannte haben die für sie einkaufen können, organisiert die Marktgemeinde Oberzell bei dringendem Bedarf den Einkauf von Lebensmitteln und Medikamenten für Seniorinnen und Senioren. Wer Unterstützung benötigt, kann sich ab sofort unter der Tel.Nr. 08591/9116-100 melden.
- **Markt Ortenburg:** Der Markt Ortenburg koordiniert in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Hilfsangebote wie Lebensmitteleinkäufe oder Besorgungen aus Apotheken für Seniorinnen und Senioren und andere Risikogruppen.
Ansprechpartner in der Gemeinde ist Christina Königsbauer, Telefon 08542/164-41, Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr, E-Mail christina.koenigsbauer@ortenburg.de
- **Stadt Pocking:** Die Seniorenbeauftragte der Stadt Pocking Frau Gerlinde Kaupa bietet mit einem ehrenamtlichen Helferkreis und in Zusammenarbeit mit dem Rathaus Pocking einen Einkaufs- und Lieferdienst für Lebensmittel und Apothekenprodukte an. Bitte wenden Sie sich Frau Kaupa, wenn Sie Hilfe benötigen. Telefonnummer: 0160/8330822 oder kaupa@t-online.de
- **Markt Rothalmünster:** Die Pfarrei bietet für ältere Personen einen Hilfsdienst an. Freiwillige übernehmen notwendige Einkäufe und Besorgungen.
Die Koordination läuft über das kath. Pfarrbüro; tel. 08533/590. Bestellungen werden von Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr entgegengenommen, die nach Absprache vor die Tür der Senioren geliefert werden.
- **Gemeinde Ruderting:** Der Senioren- und Nachbarschaftshilfeverein Ruderting übernimmt Einkäufe von Lebensmitteln und Apothekenprodukten für die älteren Mitbürger in Ruderting. Bitte melden Sie sich bei Frau Holzinger, Tel. 08509/1434 oder Frau Weber, Tel. 08509/1368, wenn Sie Hilfe diesbezüglich benötigen.
- **Markt Ruhstorf a.d. Rott:** Einmal wöchentlich werden Senioren mit Einkäufen versorgt.
Ansprechpartner ist hier Frau Sigrid Weidenmüller vom Rathaus Ruhstorf an der Rott, Tel. 08531/9312-

- **Gemeinde Salzweg:** Ehrenamtlicher Hilfsdienst bietet für SeniorInnen in Salzweg. Hilfsbedürftige ältere Mitbürger und Risikogruppen im Gemeindegebiet Salzweg Einkaufshilfe an. Bitte melden Sie sich bei Frau Lisa Bieringer vom Rathaus Salzweg, Tel, 0851 94998-10, email: lisa.bieringer@salzweg.de
- **Gemeinde Sonnen:** Diese Bürgerhilfe Sonnen hilft allen betroffenen, gefährdeten, älteren, kranken oder immungeschwächten Mitbürgern. Wer Hilfe zum Erledigen von Einkäufen oder beim Beschaffen von Medikamenten kann sich bei Bürgermeister Klaus Weidinger unter Handy 0160/ 8020442 oder E-Mail: klweidinger@web.De wenden.
- **Gemeinde Tettenweis:** Hilfe für Hilfsbedürftige
Der Frauenbund Tettenweis bietet aufgrund der Corona-Krise älteren und/oder kranken Mitbürgern an, für Sie einkaufen zu gehen.
Gerne können Sie sich telefonisch bei den Ansprechpartnern melden: Erstkontakt ist Frau Kerstin Huber, Telefonnummer: 08543/84140
- **Gemeinde Thyrnau:** "Einkaufshelden" der JU Thyrnau hilft Älteren während der Corona-Pandemie in Form von notwendigen Einkäufen und Besorgungen. Einkaufszettel schreiben, anrufen und anrufen bei Frau Vanessa Peter, Tel. 0160/99152332.
- **Gemeinde Tiefenbach:** Einkaufshilfe zur Erledigung von Einkäufen oder Beschaffung von Medikamenten bietet die Gemeinde Tiefenbach den besonders gefährdeten Risikogruppen der älteren und kranken oder immungeschwächten Menschen an. Bitte melden Sie sich bei der Gemeinde Tiefenbach unter der Telefonnummer 08509/9009-12 oder per Mail. info@tiefenbach.eu
- **Markt Tittling:** Im Markt Tittling übernimmt die Nachbarschaftshilfe der Caritas in Zusammenarbeit mit der Seniorenbeauftragten des Marktes Tittling Frau Irmgard Hain und dem FC Tittling einen Einkaufsdienst. Ansprechpartner ist Herr Josef Sigl 0151-25253869 in zusammen Arbeit mit der Fa. REWE Roland Farnhammer 08504-92 21 28.
- **Markt Untergriesbach:** Der Markt Untergriesbach unterstützt alle älteren Bürger und alle die zu den Risikogruppen eingestuften Alters- und Krankheitsgruppen gehören mit Lebensmittellieferungen, dafür können sich die Betroffenen bei der Hotline des Marktes Untergriesbach melden 08593/9009-12. Viele Betriebe in Untergriesbach und Umgebung bieten Lieferdienste an, damit die älteren Mitbürger des Marktes Untergriesbach versorgt werden. Eine Auflistung finden Sie unter:
<https://www.untergriesbach.de/buergerservice/aktuelles/detail/informationen-zum-umgang-mit-corona-virus/>
- **Stadt Vilshofen:** Bürgerladen, Stadt Vilshofen und Caritas bieten kostenlosen Lieferservice für Lebensmittel und Arzneien für die Corona-Risikogruppe. Betroffene können sich täglich von 08.00 – 10.00 Uhr im Rathaus bei Frau Eva Aschenbrenner unter der Telefonnummer: 08541/208105 oder per E-Mail eva.aschenbrenner@vilshofen.de melden und ihren Bedarf mitteilen. Es werden alle Hygienemaßnahmen für einen kontaktlosen Einkauf und Zustellung eingehalten.
- **Markt Wegscheid:** Hilfsdienst des Marktes Wegscheid bietet Versorgungsdienst für hilfsbedürftige Wegscheider an. Bitte melden Sie sich beim Rathaus Wegscheid unter der Telefonnummer 08592/888-13 oder bei Herrn 2. Bürgermeister Lothar Venus 0171/9296717.
- **Markt Windorf:** Der Markt Windorf bietet für hilfebedürftige Bürger und Angehörige der Risikogruppen einen Einkaufsdienst an. Wer Hilfe benötigt, kann sich von 09.00 -10.00 Uhr für den Ortsteil Rathsmannsdorf bei Frau Magda Fesl, Tel. 0151/2238706, für den Ortsteil Windorf bei Herrn Lothar Winterer, Tel. 08541/9039475 und für den Ortsteil Otterskirchen bei Herrn Klaus Opitz, Tel. 0170/3536133 melden.

Kontakt

Landratsamt Passau – Fachstelle Senioren
 Daniela Schalinski
 Passauer Str.39, 94121 Salzweg
 Tel. 0851/397-318, Fax 0851/397-90318
daniela.schalinski@landkreis-passau.de
www.landkreis-passau.de